

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 14

Artikel: Frühling
Autor: G.F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-433670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustrirtes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

—> Abonnementsbedingungen. <—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3., für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7., für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespartene Reizeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.



ieh', Lenzsturm braust durch die
Lande,
Er segt durch den knospenden Wald;
Er möchte ihn säubern auf Ostern
Von allem, was faul und alt.

Doch packt er auch trotzige Eichen,
Die gesund noch schienen und stark.
Sie zittern, wanken und stürzen —
Es bohrte der Wurm im Mark.

Und mancher lieblichen Blume,
Die der Lenz gekost aus dem Laub,
Entreißt er die bunte Krone
Und drückt sie hinab in den Staub.

Im Lenzsturm, im fröhlichen Werden
Schleicht auch des Todes Fuß,

Frühling.

Die stolzesten Denkerstirnen
Berührt sein himmordender Kuß.

Und manchen schönen Gedanken
Erdrückt die ringende Zeit,
Viel redliches Streben und Wollen
Begräbt die Vergessenheit.

Doch wird ja auch niedergerissen,
Was morsch und krankhaft und schlecht,
Verworren, verdorben, veraltet,
Was lichtscheu umgehert das Recht,

Da machen wir mit im Jagen,
Gewärtig des führenden Winks,
Dann woll'n wir die Wunden verschmerzen:
Frisch vorwärts im Zuge nach links!

G. F.